

Anfrage Nr.: AF1222/21

Datum: 19.02.2021

A N F R A G E

Fraktion AfD

Gegenstand:

Bildungsticket

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

nach Verhandlungen zwischen Staatsregierung, Kommunen und Verkehrsverbänden hat der sächsische Landtag beschlossen, mit Beginn des Schuljahres 2021/22 ein Bildungsticket für alle Schüler zum Preis von 15,-€ pro Monat einzuführen.

In diesem Zusammenhang ergeben sich folgende Fragen:

Fragen:

1. Seitens der Landeshauptstadt Dresden wurde bisher berechtigten Schülern eine Erstattung der Schülerbeförderungskosten in Höhe von 50% der Abo-Monatskarte gewährt.

Welchen Anteil an den Fahrtkosten übernimmt die Landeshauptstadt Dresden nun beim neuen Bildungsticket?

2. Das Bildungsticket ist nicht mehr an eine bestimmte Mindestentfernung zur Schule gebunden. Es erscheint daher sehr wahrscheinlich, dass deutlich mehr Schüler das Bildungsticket nutzen werden als vorher Erstattungsanträge gestellt wurden.

Mit welchen Mehrkosten wird hier seitens der Landeshauptstadt Dresden kalkuliert?

3. Für Schüler, welche nicht die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen können, wird nach Bedarfsprüfung ein Fahrdienst zur Verfügung gestellt.

Wie hoch sind die Kosten dieser Fahrdienste für die Landeshauptstadt Dresden und wie hoch ist der dabei eingezogene Eigenanteil insgesamt?

Mit freundlichen Grüßen,

Falk Breuer